



Kirchenmusik im Bistum Trier

Handreichung zur musikalischen Gestaltung von **Trauungsgottesdiensten**



KIRCHENMUSIK
IM BISTUM TRIER



BISTUM
TRIER

Impressum

Herausgeber

Bischöfliches Generalvikariat Trier
Abteilung 1.1 Pastorale Felder
– Kirchenmusik –
Matthias Balzer
Mustorstraße 2
54290 Trier
Telefon: 0651/7105-445
Telefax: 0651/7105-422
E-Mail: kirchenmusik@bgv-trier.de

Redaktionsteam

Dekanatskantor Markus Lamprecht
Dekanatskantor Andreas Mehs
Dekanatskantor Burkhard Esten
Regionalkantor Sebastian Benetello
Regionalkantor Volker Krebs

Layout

Regionalkantor Armin Lamar

Fotos Umschlagseiten

Basilika St. Paulin, Trier
Regionalkantor Werner Grothusmann

Herstellung und Druck

Krüger Druck+Verlag GmbH & Co KG
Handwerkstraße 8-10
66663 Merzig

Inhaltsverzeichnis

- 3 **Vorwort**
- 6 **Vorbereitendes Gespräch**
- 6 **Der Trauungsgottesdienst**
 - 6 Wortgottesdienst oder Eucharistiefeier
 - 7 Ablauf der kirchlichen Trauung
 - 8 Allgemeines zur Liedauswahl
- 9 **Musikvorschläge**
 - 9 Gemeindelieder
 - 11 Geeignete Orgelliteratur
 - 13 Geeignete Sololiteratur aus dem klassischen Bereich (Gesang und Orgel)
 - 14 Sammlungen/Musikliteratur
 - 14 Hinweise zur Herstellung von Liedblättern und zur Aufführung von Musikstücken
- 15 **Empfehlung für Hochzeitsgäste**



Vorwort

In allen Kulturkreisen gehört die Hochzeit neben Geburt und Tod zu den herausragenden Stationen im Leben der Menschen. Sie ist in der Regel mit einer großen Feier verbunden, zu der viele Freunde und Familienangehörige eingeladen sind. Gleichzeitig ist sie ein sehr persönlicher Wendepunkt des Lebens: Nach christlichem Verständnis sagt Gott der lebenslangen Partnerschaft seine Gnade zu. Vor diesem Hintergrund ist verständlich, dass Brautpaaren daran gelegen ist, neben anderen Elementen der kirchlichen Trauung auch in der Musik ihre eigenen, ganz persönlichen Erfahrungen und Präferenzen durchscheinen zu lassen.

Da die kirchliche Trauung einen festen Ritus mit einer eigenen Dramaturgie darstellt, in die zudem noch alle Mitfeiernden nicht nur als Zuhörer aktiv eingebunden sein sollen, ist die Auswahl der Musik ein wichtiges, aber nicht immer ganz einfaches Element der Vorbereitung.

Die kleine Handreichung will Ihnen hierbei Hilfestellung leisten. Außerdem stehen Ihnen die Kirchenmusikerin oder der Kirchenmusiker vor Ort dabei beratend zur Seite.

Matthias Balzer

Referent für Kirchenmusik im Bistum Trier

Leiter der Bischöflichen Kirchenmusikschule Trier

Vorbereitendes Gespräch

Bei der Planung Ihrer kirchlichen Hochzeit sind Sie nicht allein:

- Der Zelebrant (Priester oder Diakon) wird Sie im sogenannten Brautgespräch auf den Gottesdienst vorbereiten.
- Ihr Ansprechpartner* für die musikalische Gestaltung ist der jeweilige Kirchenmusiker*. Er berät Sie bei der Liedauswahl und ist bei der Vermittlung von Instrumentalsolisten, Sängern oder ortsansässigen Chören behilflich.

Am besten sprechen Sie zuerst mit dem Zelebranten. Dieser wird den Kontakt mit dem Kirchenmusiker* vor Ort herstellen, mit dem Sie in einem zweiten Schritt die musikalischen Inhalte besprechen. Im abschließenden Gespräch mit dem Zelebranten wird der gesamte Ablauf des Gottesdienstes verbindlich festgelegt.

Der Traugottesdienst

Der Ablauf des Traugottesdienstes folgt einer sinngebenden Reihenfolge. Der Kirchenmusiker* wird Sie beraten, welches Lied zu welcher liturgischen Stelle passt, damit die Musik die liturgische Feier ergänzt und verstärkt.

Wortgottesdienst oder Eucharistiefeier

Es bestehen zwei Möglichkeiten, Ihre Trauung zu feiern:

- als Wortgottesdienst
- als Eucharistiefeier

Beim Gespräch mit Ihrem Zelebranten können Sie mit ihm und für sich abwägen, welche der beiden Formen Ihrer Glaubenspraxis eher entspricht.

* Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung beide Geschlechter, auch wenn aus Gründen der leichteren Lesbarkeit die männliche Form verwendet wurde.

Ablauf der kirchlichen Trauung

Eucharistiefeier

- Einzug – dazu Orgelmusik
- Eröffnungslied
- Begrüßung

- Kyrie
(gesprochen oder gesungen)
- (Gloria)
- Tagesgebet
- Lesung
- Antwortpsalm
(oder geeignetes Lied)
- Ruf vor dem Evangelium
- Evangelium
- Homilie
- Lied, Sologesang oder Instrumentalmusik

- Frage nach der Bereitschaft
- Segnung der Ringe
- Vermählung
(evtl. dazu Glockenläuten)
- Bestätigung der Vermählung durch den Priester/Diakon
- Brautsegen
- Lied, Sologesang oder Instrumentalmusik
- Fürbitten

- Lied zur Gabenbereitung
- Sanctus
- Eucharistisches Hochgebet
- Vater Unser
- Agnus Dei
- Kommunion –
dazu Sologesang oder Instrumentalmusik
- Danklied

- Schlussgebet
- Segen
- Unterschrift der Trauzeugen*
- Schlusslied
- Auszug – dazu Orgelmusik

Wortgottesdienst

- Einzug – dazu Orgelmusik
- Eröffnungslied
- Begrüßung

- Eröffnungsgebet
- Biblische Lesung / Lesungen
- Gesänge zu den Lesungen

- Homilie
- Lied, Sologesang oder Instrumentalmusik

- Frage nach der Bereitschaft
- Segnung der Ringe
- Vermählung
(evtl. dazu Glockenläuten)
- Bestätigung der Vermählung durch den Priester/Diakon
- Brautsegen
- Lied, Sologesang oder Instrumentalmusik
- Fürbitten

- Vater Unser
- Friedensgruß

- Schlussgebet
- Segen
- Unterschrift der Trauzeugen*
- Schlusslied
- Auszug – dazu Orgelmusik

Allgemeines zur Liedauswahl

Ihre Hochzeitsgäste sind nicht nur Zuschauer sondern sollen auch tätige Teilnehmer am Gottesdienstgeschehen sein. So können ausgewählte Verwandte oder Freunde die Schriftlesung oder Fürbitten vortragen. Der Gemeindegesang ist ein bewährtes Mittel, alle Hochzeitsgäste zusammen einzubeziehen. Daher gilt es, Lieder zu finden, die nicht nur Ihnen persönlich etwas bedeuten, sondern auch bei den meisten Gästen bekannt sind und gerne mitgesungen werden.

Für Trauungen von Brautleuten, von denen ein Ehepartner der evangelischen Konfession zugehörig ist, sind die im Gotteslob mit „ö“ (für ökumenisch) gekennzeichneten Gesänge besonders geeignet.

Musikvorschläge

Bei den vorstehenden Listen handelt es sich nur um Vorschläge. Ob diese Auswahl allerdings für die jeweiligen Organisten/innen möglich ist, klären Sie am besten im Vorgespräch.

Liedauswahl für Gemeindelieder

Einzug

- 144 Nun jauchzt dem Herren alle Welt
- 148 Komm her, freu dich mit uns, tritt ein
- 392 Lobet den Herren
- 704 Du öffnest, Herr, die Türen
- 705 Unser Leben sei ein Fest
- 830 Singt dem Herrn, alle Völker und Rassen
- 847 Wenn Glaube bei uns einzieht

Kyrie

- 151 Herr, erbarme dich unser
- 154 Kyrie, Kyrie eleison (Taizé)
- 155 Kyrie, eleison (aus der Urkaine)
- 156 Kyrie, Kyrie eleison (Taizé)
- 157 Herr, erbarme dich, erbarme dich

Gloria

- 167 Dir Gott im Himmel Preis und Ehr
- 169 Gloria, Ehre sei Gott
- 170 Allein Gott in der Höh sei Ehr
- 171 Preis und Ehre Gott dem Herren
- 172 Gott in der Höh sei Preis und Ehr
- 383 Ich lobe meinen Gott, der aus der Tiefe mich holt
- 708 Anbetung, Dank und Ehre

Antwortgesang

- 37 Der Herr ist mein Hirt (Psalm 23)
- 414 Herr, unser Herr, wie bist du zugegen
- 424 Wo die Güte und die Liebe wohnt
- 450 Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht
- 835 Meine Seele ist stille in dir

Halleluja

- 174 Halleluja-Rufe
 175 Halleluja-Rufe
 362 Jesus Christ, you are my life
 483 Taize-Halleluja

Nach der Trauung

- 423 Wer unterm Schutz des Höchsten steht
 430 Von guten Mächten
 451 Komm, Herr, segne uns
 456 Herr, du bist mein Leben
 458 Selig seid ihr
 820 Unser Suche nach dem Einen
 848 Wir haben Gottes Spuren festgestellt

Gabenbereitung

- 186 Was uns die Erde Gutes spendet
 187 Wir weihn der Erde Gaben
 188 Nimm, o Gott, die Gaben, die wir bringen
 470 Wenn das Brot, das wir teilen
 727 Du schenkst uns, Vater, Brot und Wein
 729 Wenn wir unsre Gaben bringen

Sanctus

- 197 Heilig, heilig, heilig Gott
 199 Heilig ist Gott in Herrlichkeit
 730 Sanctus, Sanctus, Sanctus Dominus
 733 Heilig, heilig, dreimal heilig
 736 Heilig, heilig, heilig, Herr

Geheimnis des Glaubens

- 738 Wir preisen deinen Tod

Lied zum Friedensgruß

- 851 Herr, mache mich zum Werkzeug deines Friedens
 852 Wo Menschen sich vergessen

Agnus Dei

- 202 O du Lamm Gottes
 203 O Lamm Gottes, unschuldig
 498,1+2 Das Heil der Welt
 498,2+3 Hier ist das wahre Osterlamm
 743 O du Lamm Gottes

Kommunion

- 209 Du teilst es aus mit deinen Händen
 745 Let us break bread together

Schluss

- 380 Großer Gott, wir loben dich
 400 Ich lobe meinen Gott
 405 Nun danket alle Gott
 828 Wäre Gesanges voll unser Mund

Geeignete Orgelliteratur**Johann Sebastian Bach (1685–1750)**

- Acht kleine Präludien und Fugen BWV 553–560
 Präludium G-Dur, BWV 541
 Präludium C-Dur, BWV 545
 Präludium C-Dur, BWV 547
 Toccata d-Moll BWV 565

Leon Boëllmann (1862–1897)

- Suite Gothique

Theodore Dubois (1837–1924)

- Sieben Stücke für Orgel

Percy Fletcher (1879–1932)

- Fountain Reverie
 Festival Toccata

Johann Ludwig Krebs (1713–1780)

- Fantasia a giusto italiano

Jaques-Nicolas Lemmens (1823–1881)

- Fanfare, Cantabile und Finale

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809–1847)

Aus Sonate Nr. 1, f-moll: Adagio, Allegro assai vivace

Aus Sonate Nr. 2 c-Moll: Allegro maestoso e vivace

Hochzeitsmarsch aus Sommernachtstraum

Georg Friedrich Händel (1685–1759)

Sechs Voluntarys für Orgel

Henry Purcell (1659–1695)

Trumpet Voluntary (Orgelbearbeitung)

Henri Mulet (1878–1967)

Carillon Sortie

Richard Wagner (1813–1883)

Brautchor aus der Oper Lohengrin

Charles Marie Widor (1844 – 1937)

Symphonie Nr. 4 op. 13, daraus: 5. Satz:

Adagio, 6. Satz: Finale

Symphonie Nr. 5, op. 42, daraus: 4. Satz:

Adagio, 5. Satz: Toccata

Geeignete Sololiteratur aus dem klassischen Bereich (Gesang und Orgel)

Ave Maria

Caccini (1551–1618)

César Franck (1822–1890)

Antonin Dvorak (1841–1904)

Johann Sebastian Bach (1685–1750)/Charles Gounod

Franz Schubert (1797–1828)

(gibt es auch als kompletten Gebets-Text)

Josef Gabriel Rheinberger (1839–1901)

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Dir, dir Jehova will ich singen

Kommt Seelen dieser Tag

Jesu, meines Glaubens Zier

Jesus bleibet meine Freude

Dimitri Bortnjanski (1751–1825)

Ich bete an die Macht der Liebe

Antonin Dvorak (1841–1904)

Biblische Lieder

César Franck (1822–1890)

Panis angelicus

Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809–1847)

Sei stille dem Herrn

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791)

Ave verum

Halleluja/Exsultate

Hugo Wolf (1860–1903)

Gebet

Sammlungen/Musikliteratur

Musik zur Trauung (Band 1+2)

Verlag Dr. J. Butz

Vesper Melodie

Verlag Dr. J. Butz 1900

Liber Organi Ausgewählte Orgelstücke der Romantik

Schott-Verlag 7509

Freie Orgelmusik des 19. Jhd.

Carus-Verlag CV40592 und CV40593

Freiburger Orgelbuch

Carus-Verlag CV

The Oxford Book of Wedding Music

Oxford University Press

Johann Sebastian Bach

Ausgewählte Werke für Kleinorgel

Peters-Verlag 4510

Hinweise zur Herstellung von Liedblättern und zur Aufführung von Musikstücken

Falls für die kirchliche Trauung Liedblätter für den Gemeindegesang hergestellt werden sollen, so ist dies rechtlich durch einen bestehenden Vertrag zwischen VG Musikedition und dem Verband der Diözesen Deutschlands (VDD) abgedeckt. Wenn allerdings Kopien von Instrumental- bzw. Vokalstücken für Organisten, Sänger oder Instrumentalisten hergestellt werden, ist zuvor eine Genehmigung bei den Verlagen, welche die zu kopierenden Noten verlegt haben, einzuholen.

Auch für Musikaufführungen im Trauungsgottesdienst durch Chöre, Solisten, Instrumentalisten oder Organisten existiert eine pauschale Regelung, so dass keine gesonderte Genehmigung bei der GEMA eingeholt werden muss. Diese Regelung betrifft alle Werke aus dem Bereich der E-Musik und des Neuen Geistlichen Liedes.

Empfehlung für Hochzeitsgäste

Nicht alle Hochzeitsgäste sind mit dem Ablauf einer Hochzeitsfeier in einer Kirche oder Kapelle vertraut. Daher hier einige Empfehlungen, damit sich alle Gäste wohlfühlen und tätig mitfeiern können:

- Die in der Gottesdienstgestaltung vorgesehenen Lieder sind unter Umständen nicht allen Teilnehmern bekannt. Abhilfe können Sie leicht verschaffen, indem Sie Ihren Hochzeitsgästen per Mail den Ablauf des Gottesdienstes mit den vorgesehenen Liedern zukommen lassen. Zu den meisten Liedern aus dem GOTTESLOB existieren Einspielungen, die im Netz leicht zu finden sind (z. B. unter www.katholisch.de)
- Um sich während des Gottesdienstes orientieren zu können, ist es möglich, den Ablauf der Feier in ein Liedheft mit aufzunehmen. Auf diese Weise hat jeder Ihrer Hochzeitsgäste einen „Fahrplan“ und findet sich innerhalb der Feier zurecht. Vor Drucklegung des Liedheftes empfiehlt es sich, die Druckvorlage dem Kirchenmusiker noch einmal vorzulegen.
- Die Kirchenmusiker im Bistum Trier werden für das Spielen eines Gottesdienstes seitens der Pfarrei vergütet. Sollte darüber hinaus ein Mehraufwand entstehen, z.B. für die Probe und Begleitung eines Solisten oder das Üben eines bestimmten Stückes, so muss dieser von Ihnen ggf. gesondert honoriert werden.

